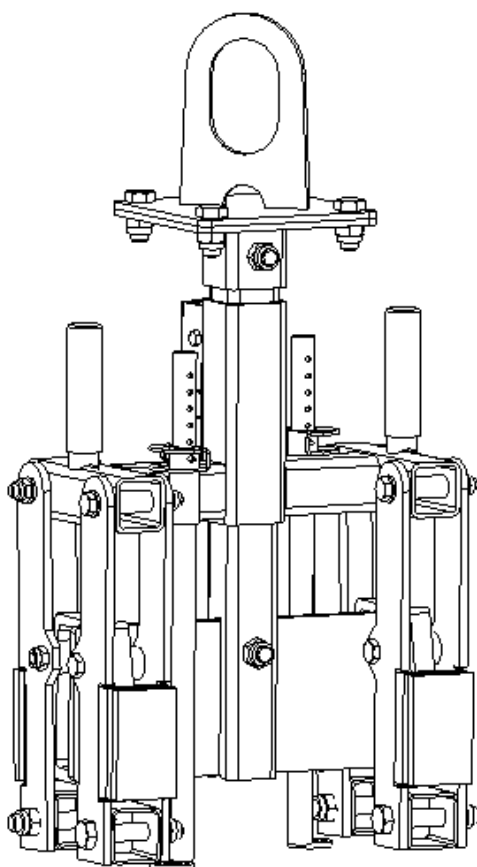


Florian Eichinger GmbH
An der Lände 10
D-92360 Mühlhausen
Tel: + 49 (0) 9185 / 923-0
Fax: + 49 (0) 9185 / 923-333
Internet: www.eichinger.de
E-mail: info@eichinger.de



Bedienungsanleitung

Kabelkanalzange FE 1569



1. Verwendungszweck

Die Kabelkanalzange FE 1569 dient zum Transport und versetzen von Fertigteilen für Kabelkanäle. Bitte darauf achten, dass die zulässige Tragkraft und Öffnungsweiten nicht überschritten wird. Es dürfen nur rechteckige Teile transportiert werden. Die Kabelkanalzange FE 1569 darf nur im bodennahen Bereich eingesetzt werden. Jede andere Nutzung ist verboten! Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten. Die Bestimmungen der VBG 9a Abschnitt 5 müssen eingehalten werden.

Nicht erlaubt sind:

- Überschreiten der Zulässigen Tragkraft
- Transport von konischen Teilen (Abgleitgefahr!)
- Aufenthalt unter der Last oder im Gefahrenbereich: Lebensgefahr!
- Transport von Bauteilen, deren Abmessungen nicht den technischen Daten der Kabelkanalzange entsprechen
- Transport von Personen: Lebensgefahr
- Beförderungen von Tieren
- Belastung durch Schrägzug und schrägziehen von Lasten
- Das Losreißen, Ziehen oder Schleppen von Lasten
- Ruckartige Bewegungen sowie Lastpendeln
- Ungleichmäßige Belastung

2. Technische Daten

Typ FE	Tragkraft	Spannbereich	Backenlänge	Eigengewicht
1569.1	500	185-215	400	50
Adapter in entsprechenden Größen				
1569.11	-	215-250	-	-
1569.12	-	340-375	-	-
1569.13	-	520-555	-	-
1569.14	-	270-305	-	-
1569.15	-	370-405	-	-
1569.16	-	470-505	-	-
1569.17	-	570-605	-	-

3. Sicherheit

- Die Kabelkanalzange darf nur von Personen bedient werden, die mit dieser Aufgabe vertraut sind
- Jeder Bediener muss vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und die Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Die Kabelkanalzange darf nur im bodennahen Bereich eingesetzt werden!
- Zange nur an den Handgriffen führen (ansonsten Quetschgefahr !)
- Immer sicherheitsbewusst und gefahrenfrei arbeiten.
- Vorsicht bei nassen, verschmutzten oder vereisten Bauteilen.
- Tragfähigkeit der Kabelkanalzange auf keinen Fall überschreiten.
- Bedienungsanleitung sollte am Einsatzort jederzeit gelesen werden können!
- Unordnung am Arbeitsplatz erhöht die Unfallgefahr!
- Schäden oder Mängel an der Kabelkanalzange sofort dem Verantwortlichen melden. Gerät bis zur Behebung der Mängel nicht benutzen,
- Das angebrachte Typenschild darf nicht entfernt werden. Unleserliche oder beschädigte Schilder erneuern!
- Der Arbeitsplatz muss ausreichend beleuchtet sein!
- Einsatzort für unbefugte Personen weiträumig absichern.
- Persönliche Schutzausrüstung : Schutzkleidung, Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe

➤ **Pflichten**

- Hebezeug und Tragmittel müssen sich in betriebs sicheren Zustand befinden
- Tragfähigkeit des Hebezeuges / Tragmittels nicht überschreiten
- Der Bediener muss sich vergewissern, dass die Last sicher angeschlagen ist und sich niemand im Gefahrenbereich der bewegten Last aufhält
- Nur geschulte und unterwiesene Personen mit der Bedienung beauftragen
- Der Bediener muss den Arbeitsbereich mit dem Gerät komplett einsehen (evtl. Einweiser einsetzen)
- Nur beauftragte Personen dürfen das Hebezeug bedienen

➤ **Sicht- und Funktionsprüfung**

- Vor jedem Einsatz sind Funktionen und Zustand von Hebezeug, Tragmittel und Zange zu überprüfen. Liegen Mängel vor, darf die Zange erst nach der Mängelbeseitigung wieder benutzt werden
- Störungsbeseitigung, Wartung und Schmierung dürfen nur bei stillgelegter Zange erfolgen
- Bei Rissen, Verformungen und sonstigen Schäden muss die Zange jeglicher Nutzung entzogen werden !

➤ **Prüfungen**

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die Zange in Abständen von längstens einem Jahr durch einen Sachkundigen geprüft und festgestellte Mängel beseitigt werden. Die Bestimmungen der VBG 9a Abschnitt V sind zu beachten.

4. Installation und Bedienung

Die Kabelkanalzange FE 1569 ist mit einer Einhängeöse ausgestattet. Mit dieser Öse und anderen Tragemitteln, wie z.B. Ketten Haken und ähnlichem, kann sie fast an jedes Hebezeug angehängt werden.

I. Einstellung der Öffnungsweite

- a) Durch Montage entsprechenden Greifarme kann die Kabelkanalzange zum Heben von unterschiedlichen Größen verwendet werden

II. Bedienung

- a) Die Kabelkanalzange FE 1569 mit dem Hebezeug verbinden
- b) Adapter montieren
- c) Zange mittig in das Greifgut setzen Entriegelungshebel solange anheben bis sich die Greifbacken an das Greifgut angelagert haben
- d) Die Kabelkanalzange FE 1569 kann jetzt mit dem Greifgut angehoben werden
- e) Greifgut langsam absetzen und Kabelkanalversetzzange über Greifgut ausheben

5. Wartung und Pflege

Wartungsarbeiten dürfen nur im stillgelegten Zustand erfolgen.

- ❖ Wöchentlich:
 - Schraubverbindungen auf festen Sitz prüfen, evtl. nachziehen
 - Greifbacken auf Verschleiß prüfen und reinigen
- ❖ Monatlich:
 - Gelenke, Bolzen und Führungen fetten
- ❖ Mindestens 1x pro Jahr :
 - Aufhängeteile, Bolzen und Laschen kontrollieren
 - Gerät auf Risse, Korrosion, Verschleiß und Funktionssicherheit prüfen

Wartungsarbeiten sind regelmäßig vor der Inbetriebnahme von Sachkundigen durchzuführen. Eine pflegliche Behandlung erhöht die Lebensdauer sowie die Sicherheit !

6. Störungsbeseitigung

Liegt ein Defekt vor, überprüfen Sie bitte zuerst die Zange nach folgender Tabelle :

Defekt	Behebung
Zange schließt nicht mehr automatisch	- Funktioniert der Entriegelungshebel ? Entriegelungshebel prüfen, bei Bedarf erneuern.
Die Last rutscht ab	- Sind die Greifbacken abgenutzt ? - ist das Gewicht der Last zu hoch ?
Zange hängt schief	- Ist die Zange einseitig belastet ?

Sollte nach dieser Überprüfung die Zange noch nicht funktionieren, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

7. Prüfungspflicht

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die Kabelkanalzange FE1569 mindestens jährlich durch einen Sachkundigen geprüft und gestellte Mängel sofort beseitigt werden.

Typ:	
Fabrik-Nummer:	
Baujahr:	
Inbetriebnahme am :	

Datum	Prüfbefund	Name des Sachkundigen	Unterschrift des Sachkundigen
	Vor der ersten Inbetriebnahme :		
	regelmäßige Prüfung:		
	regelmäßige Prüfung:		
	regelmäßige Prüfung:		
	regelmäßige Prüfung:		
	regelmäßige Prüfung:		

